

Inventarium Nr. 1346 – Spiegel Johann Georg (* 14.4.1722, + 1.7.1779)
(Transkription Hildegard Oprießnig-Luger)

Seite 1:			
<p>Inventarium. Yber deß Ehrsammen Jo. Georg Spiegel seel. in dem Oberdorf, und deßen hinterlassenen Wittib Maria Agatha Bröllin, zusammen gebracht und aniezo verhandenen Vermögen, auf Dato 21ten July 1779. durch, und in Beyweßen deß Hl. Amts = Amman Franz Martin Rhomberg, Johannes Zum Tobel Ghtschber, Zacharias Rhomberg, als Vogt ob ermelter Wittib, und Andreas Hueber, als Vogt deß verhandenen Kindt Nammens Konradt Spiegel, und Dochtermäner Kaspar Ulmer, Johannes Durnherr, Mattheus, und Johannes die Spiegel, ein ghtsbreüchige Taillung vorgehomen, alwoha anforderist daß Vermögen beschriben und abgetailth worden wie hernach volgt, als</p>			
	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Erstens ist daß verhandene Hauß, Stadl Hofstatt und bey ligenden Gueth, samt deme so von Mr. Mattheus Ilgen erkaufft worden halb, so der Wittib zugehörth durchgehend halb	461	11	-
Ferner ist daß halbe Hauß, Stadl Hofstatt, samt beiliegenden Gueth wie oben ist dem Söhnlein Jo. Konradt Spiegel von dem Vatter Jo. Georg Spiegel verordnet worden in dem Preyß Pr.	350	-	-
Item ein Äckarle auf der Hirte	811	11	-
Ein auf der Hirte gegen Bregenz	70	-	-
Ein Acker in dem Brämmen Meeder	40	-	-
Ein Ackar in dem Brämmen Meeder	45	-	-
Ein Gemains Holztail ob der Neüen Änz pr.	71	-	-
Ein Gemains Holz an Springers Käner	82	-	-
	1119	11	-

Seite 2:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Trans Latus	1119	11	-
M. Gueth Ein Ackar in dem Hatler Veldt pr.	98	56	1
Ein Stückle Gueth in der Achmihli	136	-	-
Ein Nam			
Mr. Antoni Bröll Ca.	24	-	-
falt Zinß Georgi 1780	-	-	-
Johannes Hefel	10	35	-
Mr. Joseph Zopel Oberdorf	2	32	-
David Zophel sol weegen einem Virtel Türcken yber Abzueg Fuhrlohn 28x annoch	-	48	-
Joseph Kalb Tampor sol um ein Virtel Türcken 1fl 20x yber Abzueg 3 Ihmen Körben 48x	-	32	-
Jacob Sohm Dorf Verdienst	-	45	-
bey Xaveri Masser Oberdorf	5	20	-
	1398	39	1

Seite 3:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Bey vorstehenden Vermögen ist an Ausgab verhanden als. Erstens dem Dochterman Mattheus Spigel lauth Abrechnung pr.	1	37	1
Johannes Hefel	22	-	-
falt Zinß auf M: 79 nur von 12fl p. Bricht	-	-	-
Mr. Mattheus Matthiß Ca.	167	-	-
falt Zinß M: 79.	-	-	-
Andreas Rhomberg Ammas Ca.	100	-	-
Und Zinß mit M: 78	5	-	-
Titl. Ihro gestreng Hl. Jo. Martin Danner Landtschreiber in Veldtkirch Ca.	100	-	-
Und Zinß mit M: 78	10	-	-
Zacharias Rhomberg Fänderich Ca.	57	-	-
Und Zinß mit M: 78	5	33	-
Joseph Antoni Herrburger Chirurg Ca.	32	30	
Und Zinß mit M: 78	1	36	
Kaspar Hefel auf Knüe Ca.	28	30	
Und Zinß mit M: 78	2	48	
Der löbl. Pfarrkirchen alhier auf der Haymath Ca.	22	50	
Und Zinß mit M: 78	1	8	
Johannes Bröllen seel. 2 Dochtern	47	-	
falt Zinß M: 79	-	-	-
ferners ersagten 2 Dochtern weegen Fahrnus	14	8	
Jo. Georg Hefel Chirurg	2	42	
Jo. Georg Zum Tobel Chirurg	6	57	1
	628	19	2

Seite 4: unbeschrieben

Seite 5:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Trans Latus	628	19	2
Michäel Mohr Oberdorf Ca. falt Zinß M: 79.	10	55	-
Zacharias Rhomberg Oberdorf	-	-	-
	12	43	-
Der löbl. Frühemeß Pfrund Ca. Und Zinß mit M: 78	25	-	-
	2	30	-
Hl. SeckelMr. Joseph Winder Steür	2	36	-
Weber Lohn Pr.	2	48	-
Dem Dochterman Kaspar Ulmer	-	24	-
Dem Dochterman Johannes Spigel	-	44	-
Hl. Amts Amman Franz Martin Rhomberg	-	18	-
Dem Ght Alhier weegen auß gelösten Zechenten falt Zinß M: 79	8	38	2
	-	-	-
	694	56	-

Seite 6: unbeschrieben

Seite 7:

In Nammen Der Allerheiligen Dreyfaltigkeit, Gott Vätter, Söhn und Hailligen Geist, Amman.

Mit gegen würtigen würdet mäniglich zu wißen gemacht, absonderlich denen es zu wißen daran gelegen ist, daß zweifelß ohne, auß göttlicher Anordnung der Ehrsame Wittiber Johann Georg Spigel, sich mit der Ehr: und tuegendsamen Jungfrau Maria Agatha Bröllin, deß ehrsammen Mr. Johannes Bröll, und der tuegendsamen Anna Hueberin beeder seel. ehelich erzeugte Tochter Ehelichen versprochen, auch nächst gelegener Zeith, nach Christ Katolischen Gebrauch einseegnen zu lasßen festgesetzt.

1mo:

Soll und will der Hochzeiter, die Jungfrau Hochzeiterin, also beede einander zu rechten Ehegatten annehmen, auch iedes dem anderen, durch die ganze Zeit deß Lebens alle eheliche Treü nach Gottes Ordnung, und Kirchengesaz erweißen.

Sodann

Seite 8:

2do.

belangend den Zu Trag beederseitigen Vermögen von allen derentwillen entstehen könnenden Streitigkeithen vorzubigen, es möchte sie Gott in wehrender Ehe, mit Kindern seegnen, oder nicht, Gott verhüette an Glück, und gebe alles Glück, daß der Vor oder Hinderschlag deß Vermögen, daß einte geniesße, und büesße wie das andere, alwaha Sodann nach des erstern absterben, die Abtaillung Gerichtsgebreüchig vorgenommen, und vollführt werden solle.

Außer daß

3to.

Er Hochzeiter der Jungfrau Hochzeiterin, bey dem ehelichen Versprechen zugesagt, und zu halten versprochen, daß wann Gott der Allerhöchste, sovorn die Ehe beschloßen, ihne Hochzeiter, vor der Jungfrau Hochzeiterin, yber kurz, oder lang von dißem zeitlich hofentlich zum Ewigen glückseeligen Leben abfordern solte, es mögen Kinder verhanden sein, oder nicht, so solle die Hochzeiterin alforderist von deß Hochzeiters zugebrachten Vermögen zu einem Vorauß Pr. 100fl. schreibe hundert Gulden, samt der

Seite 9:

Völlig verhandenen Fahrnis wie selbe Namen haben mag, vor aigentümblich zu beziehen berechtiget sein sole.

Welches also auf deß Hochzeiters an Verlangen, in Beyweßen der Jungfrau Hochzeiterin Vogt der Ehrsamme Zacharias Rhonberg, in der Gerichtschreiberey verschrieben, alß auch zu Künftigen Bericht und nachlebung deßen, ans Gerichts Prothocol nider geschrieben, und mit dem Kleineren Gerichts Insigel bewarth und gefertiget worden.

So beschechen, Dorenbiern den 16ten Oktober 1776:

Gerichtschreiberey allda

Seite 10: unbeschrieben

Seite 11:

Heyrats Contract von dem Ehrsammen Jo: Georg Spigel gegen Seiner Jungfrau Hochzeiterin, der tuegentsammen Maria Agatha Bröllin wie in Vermelth betrefflich.

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 12:			
Vatterseits würrh geforderet an zugebrachten Vermögen alß			
Erstens ein Acker auf der Hirtte	70	-	-
fernens ein Äckarle alda	40	-	-
Ein Acker in den Brämmen Meeder	45	-	-
Ein Gemeindts Holz Tail ob der Neüen Änz	71	-	-
Ein Gemeinds Holz Tail in deß Springers Kenner	82	-	-
Ein Stucke Gueth unter der Achmihli	136	-	-
Weegen verkaufte zwey Acker auf der Hirtte	103	59	2
Weegen verkaufte Maad im Fuestig	40	-	-
Fernens an einnehmenden Ca. Lauth Tailzedl Pr	657	47	-
so dan daß er im Wittibsstandt Roß, und Wagen verkauft, und erlöst	95	-	-
	1340	46	2
Bey ersagten Vermögen ist er Lauth Tailzedl schuldig gewesen pr.	393	8	2
fernens wegen außgelosten Zechenten	8	38	2
so dan daß er seiner Haußfrauen lauth Heyrats Contract, yber die Fahrnis verschrieben Pr.	100		
so dan geth ebenfahß von deßen zugebrachten Vermögen ab daß er den in Letzter Ehe erzeugten Söhnlein daß Hauß, Stadl, Hofstatt, und Gueth verordnet so erkaufte worden, in einem Wohlfeillern Preyß alß selbe erkaufte worden zur Hälfte Pr.	111	11	2
	612	58	2

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 13:			
Wan also die Ausgaab Pr. 612fl 58x 2d von dem Vermögen Pr. 1340fl 46x 2d abgezogen würdet so verbleibt leediges Vattergueth Pr.	727	48	1
Muetterseits würrh geforderet zugebracht Vermögen, samt denen 100fl so sie lauth Heyrats Contract zu fordern hat, yber 32fl 19x Außgaab			
so sie dabey schuldig geweßen annoch leediges Vermögen Pr.	326	17	1
an Außgaab ist verhanden pr.	694	56	-
	1749	1	2
Wan also die Forderung Pr. 1749fl 1x 2d von dem Vermögen abgezogen würdet Pr. 1398fl 39x 1d so erhellet daß an Hinderschlag verbleibt	350	22	1
betrifft auf 2 Tail iedem zur Hälfte Pr. 175fl 11x 1d			
Vatterseits verbleibt yber den halben Hinderschlag 175fl 11x	552	37	1
Muetterseits verbleibt yber den halben Hinderschlag 174fl 45x annoch	151	6	1

Seite 14:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Daß Söhnlein Jo. Konradt Spigel sol um daß halbe Hauß, Stadl, Hofstatt Garten, und bey ligenden Gueth, lauth deßen Vatters seel. Verordnung, durchgehend halb pr.	350	-	-
Würdet zu bezahlen verwißen. Erstens der Löbl. Pfarrkirchen alhier Ca.	22	50	-
Und Zinß mit M: 78	1	8	1
Mr. Mattheus Matthiß Ca.	167	-	-
falt Zinß M. 79	-	-	-
Kaspar Hefel auf Knüe Ca.	28	30	-
Und Zinß M: 78	2	48	-
Jo. Georg Zum Tobel Chirurg	6	57	-
Kaspar Ulmer	-	24	-
den gesamten Kinder	80	-	-
der Muetter	40	22	3
	350	-	-
NB: sol der Muetter 6fl			

Seite 15:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Den gesamten 5 Kinder, und der Muetter, vor deren Kindts Tail gebirth Vatter Erbgueth pr.	552	37	1
hieran ist ihnen zugetailt worden alß			
Erstens ein Acker auf der Hirtte	70	-	-
Ferners ein Äckarle alda	40	-	-
Ein Äckarle in Brämen Meeder	45	-	-
Ein Gemaindt Holz Tail ob der Neüen Änz	71	-	-
Ein Gemaindts Holz Tail ob deß Springers Känner	82	-	-
Ein Stückle Gueth under der Achmihli	136	-	-
Bey Mr. Antoni Bröll	24	-	-
falt Zinß Georgi 80	-	-	-
Mr. Joseph Zophel Oberdorf	2	32	-
Davidt Zophel	-	48	-
Joseph Kalb Tampor	-	32	-
Jacob Sohm	-	45	-
Bey dem Brueder Konradt Spigel	80	-	-
geht ab 6fl bleibt 74fl	552	37	-

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 16:			
Der Wittib ist zugetailth daß verhandene Hauß, Stadl, Hofstatt Garten, und bey ligenden Gueth in dem Preyß nach dem Ankauf halb	461	11	-
Ein Äckarle im Hatler Veldt	98	56	-
Bey Xaveri Mässer	5	20	-
Johannes Hefel	10	35	-
Bey dem Kind Konrad Spigel	40	22	3
	616	24	3
Hieran gebirth ihro Erbgueth wie vorstehet, samt den 100fl wegen dem Heyraths Contarct pr.	151	6	-
Ein solches abgezogen verbleibt sie an Ausgaab zu bezahlen Pr. würdet zu bazahlen verwissen alß.	465	18	3
Erstens dem Dochterman Mattheus Spigl	1	37	1
Johannes Hefel	22	-	-
Andreas Rhomberg Ammans Ca.	100	-	-
Und Zinß M: 78	5	-	-
Titl. Ihr gestreng Jo. Martin Danner Landtschbr in Veldtkirch Ca.	100	-	-
Und Zinß mit M: 78	10	-	-
Zacharias Romberg Fanderich Ca.	57	-	-
Und Zinß mit M: 78	5	33	-
Joseph Antoni Herrburger Chirurg Ca.	32	30	-
Und Zinß mit M: 78	1	36	-
Johannes Brollen Dochtern Ca.	47	-	-
falt Zinß M: 78	-	-	-
Ferners ihnen 2 Dochtern weegen Fahrnis	14	8	-
Jo. Georg Hefel Chirurg Oberdorf	2	42	-
Michäel Mohr Oberdorf Ca.	10	55	-
falt Zinß M: 79	-	-	-
Zacharias Ronberg Oberdorf	12	43	-
Der Lobl. Fühemeß Pfrundt auf dem obigen Ackar Ca.	25	-	-
Und Zinß M: 78	2	30	-
Hl. SeckelMr. Joseph Winder Steür	2	36	-
Weber Lohn	2	48	-
Dem Dochterman Johannes Spigel	-	44	-
Hl. Amman Franz Martin Rhomberg	-	18	-
Dem Ght weegen außgelösten Zechenten	8	38	2
	465	18	3

Seite 17:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Eß ist zu wißen, daß der gesamten 5 Kinder, und der Wittib gebührenden Kindstail Vermögen, so ihnen wie vorstehet an Güetter, Und Holz Tail, alß Einnam zu getailth worden, daß Gueth, und Holz gemainsam verkauft, folgt also waß auß selben erlöst alß Erstens, sol daß Söhnlein Jo. Konradt Spiegel um den großen Ackar auf der Hirtte pr. Und Zinß auf M: 79	70 3	- 30	- -
Johannes Durnherr sol um den kleinen Ackar auf der Hirtte Und Zinß auf M: 79	40 2	- -	- -
Johannes Spiegel in der Achmihli sol um den Ackar in Bremen Meeder Und Zinß auf M: 79	45 2	- 15	- -
Ferners sol er Spiegel um denn Gemeindts Holz ob der Neüen Änz halb Und Prorato Zinß auf M: 79	34 -	- 25	- 2
Jo. Kaspar Ulmer sol um den Holz Tail ob der Neüen Änz halb Und Zinß auf M: 79	34 -	- 25	- 2
Jacob Schmidinger in dem Stainebach sol um den Gemeindts Holz Tail ob deß Springers Egg genandt pr. Und Zinß auf M: 79 Prorato	75 -	30 45	- 1
Johannes Spiegel in der Achmihli sol um daß Stückle Gueth unter der Achmihli Pr. falt Zinß M: 80	99 -	- -	- -
	406	51	1

Seite 18:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Trans Latus Bey Mr. Antoni Broll Ca. und Zinß auf M: 79	406 24 -	51 - 36	1 - -
Mr. Joseph Zopel Oberdorf Davidt Zophel	2 -	32 48	- -
Joseph Kalb Tampor Jacob Sohm der Sohn Konradt Spiegel sol bey seiner halben Haymathsanweisung	- - 74	32 45 -	- - -
Dabey sol man der Stiefmuetter daß bey deß Vatter zu gebrachten Vermögen zuvil angesetzt worden Pr. 15fl ist also ihro halb zu vergüthen	510 7	4 30	- -
Betrifft den 5 Kindern, und der Muetter vor ihren Kindts Tail iedem zum 6ten Tail pr. 83fl 45x Ferners sol Johannes Spiegel um einen Bohm auf der Algemain Pr. 3fl 30x betrifft iedem zum 6ten Tail 35x macht zusammen iedem samt dem obigen pr. 84fl 20x	502	34	1

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 19:			
Der Sohn Jo. Konradt Spigel sol um den großen Ackar auf der Hirtte Pr. Und Zinß mit M: 79	70 3	- 30	- -
Ferners sol er bey seiner halben Haußanweißung Ca.	74	-	-
	147	30	-
Hieran gebihr ihm Vatter Erbgueh Pr. Sol der Muetter weegen ihrem gebihrenden Kindstail	84 63	20 10	- -
	147	30	-
Der Dochterman Johannes Spigel sol um das Stücklein Gueth unter der Achmihli pr. Item sol er um den Ackar in den Brämen Meeder pr. Und Zinß mit M: 79	99 45 2	- - 15	- - -
fernens sol er um den Holz Tail ob der Neüen Änz halb und Prorat mit M: 79	34 -	- 25	- 2
fernens sol er um einen Bohm auf der Algemain	3	30	-
	184	10	2
Hieran gebihr ihm Erbgueh pr. solches abgezogen so verbleibt er annoch an Außgaab zu bezahlen	84 99	20 50	- 2

Seite 20:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Der Johannes Spigel würdet zu bezahlen verwißen.			
Erstens deß Jo. Georg Spigelß W: dem Brueder Mattheus Spigel sol dem Schwager Caspar Ulmer	4 81 13	4 48 58	- - -
	99	50	2
Der Wittib gebihr vor ihren Kindt oder Leibdings Tail pr. fernens hat selbst aigens zu fordern	84 7	20 30	- -
	91	50	-
hat solches einzunehmen Erstens bey ihrem Kindt pr. Bey Mr. Antoni Bröll Ca.	63 24	10 -	- -
Und Zinß auf M: 79 Bey Johannes Spigel falt Zinß M: 80	- 4 -	36 4 -	- - -
	91	50	-
Dem Mattheus Spigel gebihr Erbgueh Pr. hat ein solches einzunehmen Bey Mr. Joseph Zophel Bey Johannes Spigel	84 2 81	20 32 48	- - -
	84	20	-

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 21:			
Dem Tochter Man Johannes Durnherr gebihr Erbgueth Pr. hat ein solches zu beziehen.	84	20	-
Erstens sol er um den Kleinen Ackar auf der Hirtte Und Zinß mit M: 79	40 2	- -	- -
Bey Jacob Sohmen Bey Jacob Schmidinger Ca. falt Zinß M: 80	- 41 -	45 35 -	- - -
	84	20	-
Dem Dochterman Caspar Ulmer gebihr Erbgueth pr. hat solches einzunehmen.	84	20	-
Erstens bey David Zophel Joseph Kalb Tampor Bey Jacob Schmidinger Steinebach Ca.	- - 34	48 32 40	- - 1
sol um den Gemaindts Holz ob der Neüen Änz halb Und Zinß mit M: 79 Bey Johannes Spiegel	34 - 13	- 25 58	- 2 2
	84	24	1

Seite 22:
Inventaryum. Yber deß Ehrsamem Jo. Georg Spiegel seel. in dem Oberdorf, und deßen ruckgelaßenen Wittwe Maria Agatha Bröllin Vermögen, so beschrieben, und abgetailth worden de Dato 21ten July 1779:
Der Kinder betreffende Vermögen ist erst den 30ten October 79 abgetailth worden
Expediert
mit Heuraths Kontract des Georg Spiegel und Testament des obigen.
No. 1346.